



BOYS' DAY 2019

KURZBERICHT

Oberösterreich

DSA Judy Salamon, Linz, Jänner 2020

Vorwort

Am 14. November 2019 wurde heuer der 12. österreichweite **Boys' Day Aktionstag** durchgeführt. An diesem Tag haben Burschen ab dem 12. Lebensjahr die Möglichkeit Sozial-, Erziehungs-, Gesundheits- oder Pflegeberufe kennenzulernen und praktische Erfahrungen zu sammeln. Wie auch bereits in den Jahren zuvor haben sich in Oberösterreich wieder zahlreiche Einrichtungen dazu bereit erklärt, ihre Türen für junge Burschen zu öffnen, um ihnen ihr Berufsfeld und ihren Tätigkeitsbereich ein Stück weit näher zu bringen. Das Kernanliegen ist dabei, die jungen Burschen durch „face-to-face“ Gespräche mit Männern aus Sozialberufen für „männeruntypische“ Berufe zu begeistern und ihnen diese näherzubringen.

Neben dem Boys' Day Aktionstag haben auch wieder zahlreiche **Workshops** an Schulen und in verschiedenen Jugendeinrichtungen stattgefunden, die für die Erweiterung des Berufswahlspektrums der männlichen Jugendlichen in Richtung pädagogische, pflegerische und soziale Berufe sorgten. Weitere wichtige Schwerpunkte waren in diesem Jahr, traditionelle Rollenbilder und geschlechterspezifische Vorurteile zu reflektieren und ein breiteres sowie aufgeschlosseneres Männerbild zu fördern. Die Rückmeldungen der Trainer in Bezug auf die Teilnahme und das Interesse der Burschen sowie die Bewertung der Burschen selbst waren sehr positiv.

Im Jänner 2019 wurde erstmalig im Berufsinformationszentrum Gmunden die Boys' Day Rallye durchgeführt. Das Interesse, mit dem dieses Format in Anspruch genommen wurde, war groß, so dass wir auch im Jänner 2020 zeitgleich mit der Technikrallye, die Mädchen einen Einblick in technische Berufe gibt, unsere Boys' Day Rallye veranstaltet haben. Burschen aus unterschiedlichen Schulen konnten in Workshops zum Thema „Alterssimulation und körperliche Einschränkungen“ Infos sammeln. Unterstützung bekamen wir in diesem Jahr von den Bezirksstellen des Roten Kreuzes Vöcklabruck und Gmunden. Die Auswertungen der Fragebögen sowie die Rückmeldungen der Ansprechpersonen zeigten wieder einen großen Erfolg.

Ein weiterer Zuwachs war in diesem Jahr die enge Kooperation mit der Sozialplattform Oberösterreich im Zuge der „connect-Karrieremesse“. Die Karrieremesse wurde im November 2019 zum zweiten Mal durchgeführt und bietet Personen ab dem 15. Lebensjahr die Möglichkeit, die Soziallandschaft inklusive Ausbildungen in Oberösterreich besser kennenzulernen. Im Linzer FH Campus waren zahlreiche Aussteller vertreten. Gleichzeitig wurden im Hörsaal unterschiedliche Vorträge und Workshops, darunter auch ein Boys' Day Workshop zum Thema „Sozialwelt“ durchgeführt. Die enge Kooperation zeigte sich aber nicht nur bei der „connect-Karrieremesse“, sondern auch im ständigen Austausch während des ganzen Jahres. Gemeinsam veranstalteten wir auch einen Aktionstag am Linzer Taubenmarkt, wo wir am 24. Oktober 2019 Seite an Seite unsere Projekte bewarben und zum Mitmachen beim Boys' Day einluden.

Ein weiteres Anliegen war es in diesem Jahr, die Aufmerksamkeit des Boys' Day in Oberösterreich durch Medien zu erhöhen. Aus diesem Grund führten wir im Juni 2019 ein Interview mit dem Radiosender „Radio FRO“ durch, das insgesamt drei Mal ausgestrahlt wurde. Sehr erfreulich war, dass wir dabei Unterstützung von Herrn Mag. Christian Peinbauer, dem Direktor der Krankenpflegeschulen in Freistadt, Rohrbach und Schärding, bekamen. In Bezug auf die Öffentlichkeitsarbeit wurden die unterschiedlichsten Medien bespielt und an verschiedenen Aktivitäten teilgenommen. Sie erstreckten sich von der Aktivierung diverser Netzwerke über Multiplikatoren und Multiplikatorinnen, Treffen und Besuche von Sozialstammtischen bis hin zu Präsentationen, unter anderem am FH Campus Linz.

Ein besonders großes Anliegen war es uns auch, noch mehr auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Burschen einzugehen. Durch die gute Kommunikation und den intensiven Austausch mit den Lehrpersonen und Einrichtungen, konnten wir vielen Vorstellungen gerecht werden und alle Burschen in jene Einrichtungen unterbringen, in denen sie Erfahrungen sammeln wollten. Es wurden große Anstrengungen unternommen, um ein möglichst breites Angebot, auch hinsichtlich der geographischen Lage, anbieten zu können.

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um uns bei allen Akteuren und Akteurinnen, Mistreiter und Mitstreiterinnen, Bildungseinrichtungen sowie Unterstützter und Unterstützerinnen für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Der Boys' Day 2019 in Zahlen

Im Vergleich zum letzten Jahr konnten wir heuer einen geringen Anstieg der Teilnehmeranzahl am Boys' Day Aktionstag verzeichnen. Wie im letzten Jahr haben wir viele Burschen mit neuen Formaten erreicht.

Den nachstehenden Tabellen können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen/Institutionen am Boys' Day 2019 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche / Einzelschnuppern

	Burschen	Einrichtungen	Schulen
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	397	27	24
Einzelschnuppern (alleine)	6	5	3
Gesamt	403	31	24

Hierbei ist zu beachten, dass bei zwei der fünf Einrichtungen, bei denen ein Einzelschnuppern zu verzeichnen ist, gleichzeitig auch Gruppen im Klassenverband angemeldet waren. Die drei Schulen, die dem Einzelschnuppern zugeordnet werden können, waren in anderen Einrichtungen auch als Gruppe / Klassenverband unterwegs.

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl der Workshops	Anzahl der Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	22	184	

Tabelle 3: Neue Formate

	Datum	Anzahl der Teilnehmer	Bemerkung
Workshop mit Verein Jugend und Freizeit (VJF)	8. November 2019	20	
Zusammenarbeit mit der Sozialplattform OÖ / „connect Karriere“	24. Oktober 2019 & 19. November 2019		
Boys' Day Rallye im BIZ Gmunden	20. & 21. Jänner 2020	84	

Insgesamt wurden heuer im gesamten Bundesland Oberösterreich 963 Schnupperplätze in 70 Einrichtungen angeboten. Darunter waren Einrichtungen, die jedes Jahr ihre Türen für junge Burschen öffnen, aber auch Einrichtungen, die zum ersten Mal am Boys' Day Aktionstag teilgenommen haben bzw. teilnehmen wollten. 24 Schulen haben ihren Burschen den Zugang zum Boys' Day ermöglicht, teilweise im Klassenverband, aber auch als Einzelschnuppern. Letztendlich haben sich 403 Burschen auf 31 Einrichtungen aufgeteilt. Nur knapp die Hälfte der Einrichtungen, die einen Einrichtungsbesuch für Burschen angeboten haben, wurden letztlich auch am Boys' Day Aktionstag besucht. Mit knapp 700 Burschen, die ein Boys' Day Angebot in Anspruch genommen haben, können wir auf ein weiteres erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Die positiven Rückmeldungen der Einrichtungen, Lehrpersonen, Kooperationspartner und Kooperationspartnerinnen sowie der Teilnehmer zeigen, wie sehr der Boys' Day wertgeschätzt wird und wie wichtig er ist. Der kontinuierliche und intensive Kontakt mit den zuständigen Lehrpersonen, Einrichtungen sowie Multiplikatoren und Multiplikatorinnen hat sich erneut als sehr hilfreich für den Erfolg erwiesen. Die gut funktionierende Kommunikation zeigt sich daran, dass schon im Jänner viele Einrichtungen sich wieder anmelden wollten.

Des Weiteren zeigen die außernatürlichen Veranstaltungen und neuen Formate eine Steigerung des Bekanntheitsgrades und führen zu einer steigenden Teilnehmeranzahl. Aus diesem Grund ist die Öffentlichkeitsarbeit ein zentraler Punkt.

In Bezug auf die Einrichtungen zeigte sich auch heuer wieder ein großes Interesse an Alten- und Pflegeheimen. Die Möglichkeit, Erfahrungen im Pflegebereich zu sammeln, wurde von

den Burschen gut angenommen. Neben den Alten- und Pflegeheimen, Kindergärten, Sozial-
einrichtungen etc. wollen wir kommendes Jahr auch versuchen Volksschulen für einen Ein-
richtungsbesuch zu akquirieren. Auch die Anzahl der teilnehmenden Kindergärten soll erhöht
werden. In diesem Zusammenhang sind wir uns sicher, dass es möglich ist, noch mehr junge
Burschen für den Boys' Day Aktionstag gewinnen zu können.